



Reichsbund Döbling

1190 Wien, Hohenauergasse 12

03.03.2026

RB-Döbling-Internes 2026/1

Liebe Freunde, Bundesbrüder und -Schwestern!

Herzlich willkommen zur ersten Info im neuen Jahr.

Rückblick

Wir bedanken uns bei der Bezirksvorstehung mit Daniel Resch an der Spitze für die finanzielle Förderung der Konzerte des Vorjahres!

Die neuen Konzerte:

18. April um 19Uhr

„In a sentimental mood“

Duke Ellington war Komponist, Pianist und Bandleader. Er hat den Jazz und darüber hinaus die gesamte amerikanische Musik beeinflusst. Jazz war für ihn „Music beyond category“ – er hat Elemente aus verschiedenen Stilrichtungen miteinander verbunden, Geschichten und Erinnerungen in Klänge verwandelt und mit „Black, Brown and Beige“ eine Hymne an die Hoffnung komponiert: für eine bessere Zukunft ohne Rassendiskriminierung.

Duke's Little Band

Eva Klampfer, Gesang
Clemens Salesny, Saxophon, Bassklarinette
Michael Hornek, Piano
Andi Schreiber, Violine
Moderation: Angelika Hagen

30. Mai um 19Uhr

„West-östliche Klangwelten“

Ein Frühlingskonzert mit dem Ensemble MIT, **music in touch**.
Es ist ein west-östliches Zusammenspiel, der Klang verbindet und Brücken baut. Musik aus dem fruchtbarem Halbmond* mit westlichem Jazz.

Christoph Cech, Piano
Orwa Saleh, Oud (orientalisches Saiteninstrument, Vorläufer der europäischen Laute)
Andi Schreiber, Violine

Jeweils in der Hohenauergasse mit Buffet und Getränken. Bitte tragt die Termine in Eure Kalender und lädt Freunde ein.

Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag beträgt weiterhin nur € 20.-
Die Kontodaten für den Reichsbund Döbling lauten:
IBAN: AT07 2011 1284 1603 8100

Wir sind für jede Spende, Mitarbeit und Reaktionen dankbar.

Wenn Du neue Ideen einbringen willst, melde Dich bitte bei Wolf (01/2701561) oder Gottfried (0699/1079 7763) oder reichsbund.doebling@gmx.at.

Mit den besten Wünschen für eine gute Vorbereitung auf das kommende Osterfest!

Gottfried Jorthan

Heinz Kleedorfer

Gerhard Neuzil

Wolfgang Watzak

***Fruchtbarer Halbmond** ist die Bezeichnung für das Winterregengebiet am nördlichen Rand der Syrische Wüste, die sich im Norden an die Arabische Halbinsel anschließt. Es gilt als eines der Ursprungsgebiete von Ackerbau und Viehzucht, also der Landwirtschaft.

Namensgebend war die Ausdehnung des Gebiets in Form einer Mondsichel in einem weiten Bogen, der sich vom [Persischen Golf](#) im Süden des heutigen [Irak](#), über die Kulturlandschaften [Mesopotamiens](#) über den Norden von [Syrien](#) bis in die [Levante](#) mit den heutigen Staaten [Libanon](#), [Israel](#), [Palästina](#) und [Jordanien](#) erstreckt. Aus Wikipedia